

12. Dezember 2011

## Immer mehr Rentner müssen hinzuverdienen

### VdK-Vizepräsidentin warnt in Lahr vor der Altersarmut.

LAHR (BZ). In der Jahresabschlussfeier des VdK-Kreisverbands Lahr hat die Vizepräsidentin des VdK Deutschland und Vorsitzende der VdK-Bundesfrauenkonferenz, Carin E. Hinsinger, vor der zunehmenden Altersarmut gewarnt.

Der Verband sehe es in seiner Funktion als der größte Sozialverband Deutschlands, so der Pressebericht, als sein erklärtes Anliegen an, sich aktiv in die derzeitige Renten- und Pflegepolitik einzumischen sowie gegen die drohende Altersarmut zu kämpfen. 14 Prozent der deutschen Bevölkerung seien armutsgefährdet, darunter insbesondere Kinder aus Hartz IV-Haushalten, Alleinerziehende und Rentner, so Hinsinger. Die Zahl der Rentner, die im Alter noch etwas dazuverdienen müssten, um über die Runden zu kommen, nehme zu. Deshalb sei ein gesetzlicher Mindestlohn eine der Hauptforderung des Verbandes, betonte die Vizepräsidentin. Sie wies darauf hin, dass ihr Verband seit Jahren ein Sofortprogramm der Bundesregierung gegen Altersarmut fordert.

Ein weiterer Schwerpunkt für den VdK ist die Pflegeversicherung. Hinsinger warf der Bundesregierung vor, zwar das Jahr der Pflege ausgerufen zu haben, aber passiert sei so gut wie nichts. "Der Pflegebedürftigkeitsbegriff muss unbedingt neu definiert werden," so Hinsinger, im Pressebericht weiter. Sie wies darauf hin, dass die meisten Pflegebedürftigen zu Hause von Angehörigen gepflegt würden. In diesem Zusammenhang verlange der Verband eine absolute Gleichstellung von Kindererziehungszeiten und Familienpflegezeiten bei der Rente, damit Pflege nicht zum Risiko für Altersarmut werde. Auch der kapitalgedeckten Pflegeversicherung erteile der Verband eine Absage. "Solidarität ist und bleibt das wichtigste Prinzip für den Sozialverband", so Hinsinger.

Kreisvorsitzender Roland Hailer unterstrich die Ausführungen der Vizepräsidentin, die durch die steigenden Mitgliederzahlen im Kreisverband belegt würden. Bei dieser Gelegenheit dankte Hailer allen ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern für ihre engagierte Arbeit.

Zum Abschluss der Feier boten die "singenden Hausfrauen" aus Friesenheim einige alte Küchenlieder dar, die von den Anwesenden mit großem Beifall bedacht wurden.

Autor: bz

[Empfehlen](#)

Registrieren, um die Empfehlungen deiner Freunde sehen zu können.

[Twittern](#)

0

WEITERE ARTIKEL: LAHR

## Bachsailing, Rehrücken und Parfait

BZ-WEIHNACHTSMENÜ 2011: Die beiden Köche Andreas und Thomas Feißt kreieren ein dreigängiges Menü mit regionalen Zutaten, das leicht nachzukochen ist. **MEHR**

## **Wenn neue Besen kehren**

"Singen Bewegen Sprechen" soll in neuer Form fortgeführt und erweitert werden. **MEHR**

## **Sie schenken viel Freude**

Städtische Musikschüler haben in der Christuskirche zu einem Weihnachtskonzert aufgespielt.  
**MEHR**